

Tätigkeitsbericht für die Jahre 2021 und 2022

1. Allgemeines/Einleitung

Die Aufgabenstellung der Aufsichtsbehörde (WTG-Behörde) ergibt sich aus dem Wohn- und Teilhabegesetz (WTG NRW) in der aktuellen Fassung vom 11.04.2019. Ziel des Gesetzgebers ist es, eine möglichst umfassende behördliche Qualitätssicherung für alle Einrichtungs- und Betreuungsangebote zu schaffen. Gemäß § 14 Abs. 12 WTG NRW ist alle 2 Jahre ein Tätigkeitsbericht zu erstellen, diesen zu veröffentlichen und den kommunalen Vertretungsgremien sowie den Aufsichtsbehörden zur Verfügung zu stellen.

2. Personelle Ausstattung der WTG-Behörde

2.1 Zahl und Qualifikation der Beschäftigten

2 Verwaltungsfachwirtinnen in Vollzeit

2.2 Fortbildungen

Im Berichtszeitraum fanden verschiedene fachspezifische Fortbildungsveranstaltungen überwiegend online statt. Die Treffen des Arbeitskreises der WTG-Behörden im Regierungsbezirk Düsseldorf wurden überwiegend per Telefonkonferenzen durchgeführt. Des Weiteren wurden eine Brandschutzunterweisung der Stadt Remscheid, eine Online-Schulung zur UN-Behindertenrechtskonvention und zum Bundesteilhabegesetz und eine Fortbildung zu freiheitsentziehenden Maßnahmen absolviert.

2.3 Qualitätsmanagement

Es wurden verschiedene Fortbildungsangebote besucht.

Zur Koordinierung der Arbeitsabläufe finden in regelmäßigen Abständen Dienstbesprechungen mit der Abteilungsleitung und Berichte an das Dezernat statt. Darüber hinaus erfolgt regelmäßige Teilnahme am Arbeitskreis der WTG-Behörden im Regierungsbezirk Düsseldorf.

3. Wohn- und Betreuungsangebote

3.1 Grunddaten zu allen Wohn- und Betreuungsangeboten

2021

| | <u>Einrichtungen</u> | <u>Plätze</u> |
|-----------------------------|----------------------|---------------|
| EULA Pflege | 15 | 1171 |
| EULA EGH | 6 | 455 |
| Kurzzeitpflegeeinrichtungen | 2 | 23 |
| Tagespflegeeinrichtungen | 9 | 134 |
| anbieterverantw. WG'en | 5 | 34 |
| gesamt | 37 | 1817 |

davon Bestandsschutz 27

2022

| | <u>Einrichtungen</u> | <u>Plätze</u> |
|---------------------------|----------------------|---------------|
| EULA Pflege | 15 | 1171 |
| EULA EGH | 6 | 455 |
| Kurzzeitpflegeeinrichtung | 2 | 23 |
| Tagespflegeeinrichtung | 8 | 122 |
| anbieterverantw. WG'en | 4 | 32 |
| gesamt | 35 | 1803 |

davon Bestandsschutz 26

Zur Belegungssituation kann keine Aussage getroffen werden.

3.2 Veränderungen gegenüber dem Vorbericht

2 EULA Pflege haben im Jahr 2021 nach Neu- und/oder Umbau wieder komplett eröffnet.

2 anbieterverantwortete WG wurden 2021 in Betrieb genommen, 1 anbieterverantwortete WG hat im Jahr 2021 wieder geschlossen.

Im Jahr 2022 hat eine Tagespflegeeinrichtung mit 12 Plätzen geschlossen.

4. Tätigkeiten der WTG-Behörde

4.1. Beratung und Information

Im Jahr 2021 fanden insgesamt 4 persönliche Beratungen, im Jahr 2022 insgesamt 2 statt.

Beratungen erfolgten zu unterschiedlichsten Themen:

- berufliche Beratungen, wie Gründung einer Tagespflege oder Wohngemeinschaft
- zu Beiräten und Vertrauenspersonen
- zum Verkauf eines Pflegedienstes mit anbieterverantworteten WG
- zu pflegerischen Erfordernissen
- in den Jahren 2021 und 2022 sehr viele telefonische Beratungen rund um die Pandemie und zur Umsetzung gesetzlicher Vorgaben.

Auf die Beratungstätigkeit entfallen im Regelbetrieb im Regelbetrieb ca. 10 % je Vollzeitstelle.

4.2. Überwachung

4.2.1. Prüftätigkeit

4.2.1.1 Wiederkehrende Prüfungen (Regelprüfungen)

2021: 10 Prüfungen 2022: 13 Prüfungen

4.2.1.2 Anlassprüfungen/sonstige Prüfungen

2021: 10 Prüfungen 2022: 10 Prüfungen

4.2.1.3 Prüfungsergebnisse

2021: Schwerpunkte: Umgang mit Arzneimitteln, Mängel in der Hygiene und pflegerischer Versorgung, Dokumentation, Personalsituation

10 Beratungen keine Anordnung keine Ordnungswidrigkeit

2022: Schwerpunkte: Umgang mit Besuchsregelungen und Arzneimitteln, Mängel in der Hygiene und pflegerischer Versorgung, Dokumentation,

10 Beratungen 1 Anordnung 1 Ordnungswidrigkeit

4.2.1.4 Angaben über gemeinsame Prüfungen mit dem MDK

Im Berichtszeitraum fanden in 2021 und 2022 je 4 Prüfungen gemeinsam mit dem MDK / PKV statt.

4.2.1.5 Anzeigepflichtige Tatbestände / Mitteilungen

2021: 4 Anzeigen 2022: 3 Anzeigen

4.2.1.6 Quantitative Angaben über Betrugsfälle

Es sind im Erhebungszeitraum keine Betrugsfälle bekannt geworden

4.2.1.7 Beschwerdebearbeitung

2021 41 Beschwerden

| | | |
|-------|----|-------------|
| davon | 30 | telefonisch |
| | 1 | persönlich |
| | 9 | per E-Mail |
| | 1 | schriftlich |

Die häufigsten Beschwerdepunkte betrafen Corona-Maßnahmen, pflegerische Versorgung, Personalbesetzung, Hygiene, sowie hauswirtschaftlicher Versorgung.

Es wurden in 2021 insgesamt 9 anlassbezogene Prüfungen aufgrund von Beschwerden durchgeführt. Alle anderen Beschwerden konnten in Gesprächen mit den Verantwortlichen der Einrichtungen geklärt werden, einige Beschwerdeführer mussten an andere zuständige Stellen (z. B. gesetzliche Betreuer, Rechtsberatung) verwiesen werden.

2022 29 Beschwerden

| | | |
|-------|----|-------------|
| davon | 25 | telefonisch |
| | 0 | persönlich |
| | 2 | per E-Mail |
| | 2 | schriftlich |

Die häufigsten Beschwerdepunkte betrafen Corona-Maßnahmen, pflegerische Versorgung, Personalbesetzung, Hygiene, sowie hauswirtschaftlicher Versorgung.

Es wurden in 2022 insgesamt 5 anlassbezogene Prüfungen aufgrund von Beschwerden durchgeführt. Alle anderen Beschwerden konnten in Gesprächen mit den Verantwortlichen der Einrichtungen geklärt werden, einige Beschwerdeführer mussten an andere zuständige Stellen (z. B. gesetzliche Betreuer) verwiesen werden.

4.2.1.8 Befreiungen (§ 13 Abs. 1/Abs. 2 oder § 22 Abs. 6 WTG)

| | |
|------|---------------|
| 2021 | 0 Befreiungen |
| 2022 | 1 Befreiung |

4.3 Zusammenarbeit und Kooperation

Enge Zusammenarbeit der WTG-Behörde besteht:

- bei der Planung und Errichtung neuer Wohn- und Betreuungsangebote mit dem Fachdienst Jugend, Soziales und Wohnen, Sozial- und Altenhilfeplanung,
- bei Fragen hinsichtlich Hygieneanforderungen, Infektionsschutz und Arzneimittelsicherheit mit den Kollegen des Fachdienstes Gesundheitswesen, den Amtsapothekerinnen und dem Bergischen Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt,
- bei baurechtlichen Fragen mit dem Fachdienst Bauen, Vermessung und Kataster und dem Landschaftsverband Rheinland,
- bei Informationsaustausch bezüglich Prüfungsergebnissen mit dem Medizinischen Dienst der Krankenkassen (MDK), dem Verband der privaten Krankenversicherung (PKV) sowie den Pflegekassen,
- bei Prüfungen mit externen Pflegefachkräften sowie heilpädagogischen Fachkräften,
- bei Fragen des Arbeitsschutzes mit der Bezirksregierung Düsseldorf.

5. Fazit, Entwicklungen und Ausblick

Durch die Reformen des WTG in den Jahren 2014 und 2019 sind die Prüf- und Beratungsanforderungen an die Behörde inhaltlich und vom Umfang deutlich gestiegen und werden mit der Reform des Gesetzes 2023 weiter steigen.

Es ist festzustellen, dass die Versorgung älterer und pflegebedürftiger Menschen und Menschen mit Behinderungen insgesamt schwierig bleiben wird, auch im Hinblick sowohl auf die demographische Entwicklung als auch den Fachkräftebedarf in den Einrichtungen. Dies machen die eingegangenen Beschwerden und der Beratungsbedarf derer, sie sich an die WTG-Behörde wenden, deutlich. Die beratende Tätigkeit nimmt wie in den Vorjahren einen hohen Stellenwert ein, ist besonders seit 2020 auch pandemiebedingt erheblich gestiegen. In diesem Zusammenhang hat eine enge Zusammenarbeit zwischen den Einrichtungen und der Behörde stattgefunden.

Das zentrale Ziel der Aufsichtsbehörde, Schutz der Interessen und Bedürfnisse von älteren und pflegebedürftigen Menschen und Menschen mit Behinderungen, bleibt eine dauerhafte, anspruchsvolle Aufgabe.

6. Ansprechpartner/innen

WTG-Behörde

Stadt Remscheid
Fachdienst Gesundheitswesen
Hastener Str. 15
42855 Remscheid

Frau Strangfeld
Herr Hillebrand
FAX: 02191 / 16-3281
E-Mail: wtg@remscheid.de

Tel.: 02191 / 16-3769

Tel.: 02191 / 16-3751

7. Anlagen, Links:

Wohn- und Teilhabegesetz (WTG NRW)

https://recht.nrw.de/lmi/owa/br_text_anzeigen?v_id=10000000000000000678

Wohn- und Teilhabegesetz Durchführungsverordnung (WTG DVO)

https://recht.nrw.de/lmi/owa/br_vbl_detail_text?anw_nr=6&vd_id=14628

Veröffentlichungen der Ergebnisberichte der WTG-Behörde Remscheid

<http://www.remscheid.de/vv/produkte/2.53/146380100000126763.php#tab-links>

Abkürzungsverzeichnis:

- EGH: Eingliederungshilfe
- EULA: Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot
- MDK: Medizinischer Dienst der Krankenkasse
- MAGS: Ministerium für Arbeit, Gesundheit, und Soziales des Landes NRW
- PKV: Verband der privaten Krankenversicherung